

Vollmacht

Den Rechtsanwälten **Joachim Schaumann, Frank Rafflenbeul, Dr. Peter Koopmann und Michael Hinträger,**
Bachstraße 12, 58762 Altena

wird hiermit in Sachen
wegen
Vollmacht erteilt:

1. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen;
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen , zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer);
4. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen).

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenzverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstige Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

_____, den _____

(Unterschrift)

Vollmacht

Den Rechtsanwälten **Joachim Schaumann, Frank Rafflenbeul, Dr. Peter Koopmann und Michael Hinträger**
Bachstraße 12, 58762 Altena

wird hiermit in Sachen
wegen

Vollmacht erteilt:

1. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen;
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen , zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer);
4. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen).

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenzverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstige Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen.

_____, den _____

(Unterschrift)

Mandatsbedingungen

Mit den Rechtsanwälten Koopmann & Schaumann, Bachstraße 12, 58762 Altena

werden hiermit in Sachen

wegen

folgende Mandatsbedingungen vereinbart:

1. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
2. Dem Gegner gegenüber bestehende Kostenerstattungsansprüche sowie die gegen diesen geltend gemachten Forderungen werden in Höhe der Honoraransprüche den beauftragten Rechtsanwälten an diese abgetreten. Die Rechtsanwälte sind berechtigt und ermächtigt, die Abtretung im Namen des Auftraggebers dem Gegner/Zahlungspflichtigen mitzuteilen. Entsprechendes gilt für Ansprüche gegenüber der Justizkasse, Rechtsschutzversicherern sowie sonstigen erstattungspflichtigen Dritten.
3. Die Haftung der beauftragten Rechtsanwälte wird unter Bezugnahme auf § 51a der Bundesrechtsanwaltsordnung für Fälle einfacher Fahrlässigkeit auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme, d.h. auf 1 Million Euro beschränkt.
4. Erfüllungsort für alle Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis ist Altena (Westf.).

_____, den _____

(Unterschrift)

Strafprozess-Vollmacht

Herrn Rechtsanwalt

wird hiermit in der Strafsache - Privatklegesache - Bußgeldsache - Entschädigungssache

gegen

wegen

Vollmacht zu meiner Verteidigung und Vertretung in allen Instanzen sowie im Vorverfahren erteilt und zwar auch für den Fall meiner Abwesenheit nach § 411 II StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 I, 234 StPO, mit der besonderen Befugnis:

1. Strafanträge zu stellen, Rechtsmittel einzulegen, ganz oder teilweise zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, solche auf Strafausspruch und Strafmaß zu beschränken, sowie Zustellungen aller Art, insbesondere auch von Urteilen und Beschlüssen entgegenzunehmen mit der ausdrücklichen Ermächtigung zur Empfangnahme von Ladungen nach § 145a II StPO;
2. Untervertreter - auch im Sinne des § 139 StPO - zu bestellen;
3. Anträge auf Entbindung von der Verpflichtung zum Erscheinen in der Hauptverhandlung, Wiedereinsetzung, Haftentlassung, Strafaussetzung, Kostenfestsetzung, Wiederaufnahme des Verfahrens, Anträge nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren und sonstige Anträge zu stellen;
4. Gelder, Wertsachen und Urkunden in Empfang zu nehmen, soweit das Verfahren dazu Anlass gibt;
5. Akteneinsicht zu nehmen.

_____, den _____

(Unterschrift)

Strafprozess-Vollmacht

Herrn Rechtsanwalt

wird hiermit in der Strafsache - Privatklegesache - Bußgeldsache - Entschädigungssache

gegen

wegen

Vollmacht zu meiner Verteidigung und Vertretung in allen Instanzen sowie im Vorverfahren erteilt und zwar auch für den Fall meiner Abwesenheit nach § 411 II StPO mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 I, 234 StPO, mit der besonderen Befugnis:

1. Strafanträge zu stellen, Rechtsmittel einzulegen, ganz oder teilweise zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, solche auf Strafausspruch und Strafmaß zu beschränken, sowie Zustellungen aller Art, insbesondere auch von Urteilen und Beschlüssen entgegenzunehmen mit der ausdrücklichen Ermächtigung zur Empfangnahme von Ladungen nach § 145a II StPO;
2. Untervertreter - auch im Sinne des § 139 StPO - zu bestellen;
3. Anträge auf Entbindung von der Verpflichtung zum Erscheinen in der Hauptverhandlung, Wiedereinsetzung, Haftentlassung, Strafaussetzung, Kostenfestsetzung, Wiederaufnahme des Verfahrens, Anträge nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren und sonstige Anträge zu stellen;
4. Gelder, Wertsachen und Urkunden in Empfang zu nehmen, soweit das Verfahren dazu Anlass gibt;
5. Akteneinsicht zu nehmen.

_____, den _____

(Unterschrift)

Mandatsbedingungen (Strafsache)

Mit Herrn Rechtsanwalt

werden hiermit in in der Strafsache - Privatklagesache - Bußgeldsache - Entschädigungssache

gegen

wegen

folgende Mandatsbedingungen vereinbart:

1. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.
2. Dem Gegner gegenüber bestehende Kostenerstattungsansprüche sowie die gegen diesen geltend gemachten Forderungen werden in Höhe der Honoraransprüche des beauftragten Rechtsanwalts an diesen abgetreten. Der Rechtsanwalt ist berechtigt und ermächtigt, die Abtretung im Namen des Auftraggebers dem Gegner/Zahlungspflichtigen mitzuteilen. Entsprechendes gilt für Ansprüche gegenüber der Justizkasse, Rechtsschutzversicherern sowie sonstigen erstattungspflichtigen Dritten.
3. Die Haftung des beauftragten Rechtsanwalts wird unter Bezugnahme auf § 51a der Bundesrechtsanwaltsordnung für Fälle einfacher Fahrlässigkeit auf den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme, d.h. auf 1 Million Euro beschränkt.
4. Erfüllungsort für alle Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis ist Altena (Westf.).

_____, den _____

(Unterschrift)